



Newsletter der Beobachtergruppe Sternwarte Deutsches Museum (6/2025)

Neues von der Beobachtergruppe

Vorträge 01. Juni - 30. Juni 2025:

Unsere Vorträge finden in der Regel im Deutschen Museum statt und sind kostenfrei. **Der Treffpunkt ist am Eingang des "Deutsches Museum SHOP" an der Isar.**

Bitte melden Sie sich für die Teilnahme immer an auf unserer Homepage:

<https://www.beobachtergruppe.de/main/veranstaltungen.html>

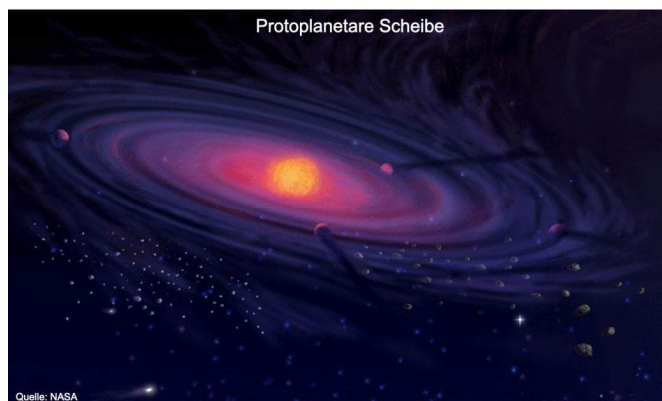
Eine Anmeldung ist erforderlich für unsere Planung, weil der Platz im Vortragsraum begrenzt ist und die Vorträge nur bei mindestens 5 Anmeldungen stattfinden.

Demnächst:

Dienstag, den 27.05.2025, 20:00 Uhr

Entstehung des Sonnensystems.

Referent: Harald Vorbrugg



Vor etwa 4,6 Milliarden Jahren entstand unser Sonnensystem. Vermutlich wurde die Entstehung durch die Zwerggalaxie Sagittarius bewirkt, die sich durch den Randbereich der Milchstraße bewegte. Möglicherweise könnte aber auch eine Supernova die Bildung initiiert haben. Der Entstehungsprozess soll hier dargestellt werden.

Juni 2025:

Dienstag, den 03.06.2025, 20:00 Uhr

"Gehirndamen"

Referentin: Dr. h.c. Silvia Gajetzki



Vera Rubin, Lowell Observatory, Flagstaff, AZ in 1965. (Image credit: courtesy of Carnegie Institution)

Seit Jahrhunderten forschen Frauen in der Welt der Astronomie, leisten großes und tragen bahnbrechende Erkenntnisse bei. Nur wenige schaffen es, ihre Leistungen trotz patriarchalischer Gesellschaftsstrukturen mit ihrem Namen zu verbinden. Im Vortrag werden außergewöhnliche Biographien von weitgehend unbekanntem ebenso wie von bekannten Astronominnen vorgestellt.

Dienstag, den 17.06.2025, 20:00 Uhr

Meteore, Asteroiden und Kometen.

Referent: Dr. Franz Gubitz



Meteore sind als eindrucksvolle Sternschnuppen bekannt, Asteroiden als kleine felsige Himmelskörper, die vorwiegend im Asteroidengürtel die Sonne umkreisen. Kometen hingegen faszinieren durch ihre leuchtenden Schweife und haben in der Vergangenheit oft Schrecken und Staunen ausgelöst. Der Vortrag berichtet über Wissenswertes zu diesen faszinierenden, aber oft wenig bekannten Mitgliedern unseres Sonnensystems.

Sonstige Veranstaltungen:

Sonderausstellung Astrofotografie “Nächtliche Welten”

Die Milchstraße über der Kvarner Bucht in Kroatien, Polarlichter im Münchner Umland, der Rosettennebel im Sternbild Einhorn, der Saturn in Ringkantenstellung – für Astrofotografie gibt es viele Motive. Und für einige Mitglieder der Beobachtergruppe auch genügend Motivation, um in klaren Nächten das Teleskop und das Fotoequipment einzupacken, an einen dunklen Ort zu fahren und wunderschöne Bilder zu schießen.



26. Oktober 2024 – 19. Oktober 2025

Nächtliche Welten

Sonderausstellung zur Astrofotografie
im Deutschen Museum

The poster features a night view of a museum dome with a telescope on top, set against a cityscape. To the right, a vertical film strip displays various astronomical images, including a full moon, a crescent moon, a ringed planet (Saturn), and a nebula.

Der Münchner Planetenweg - ein Ausflug ins All

Der Münchner Planetenweg führt auf einer etwa 4,5 km langen Wanderung durch unser Sonnensystem vom Innenhof des Deutschen Museums am östlichen Isarufer entlang bis zum äußersten (Zwerg-)Planeten Pluto am Tierpark Hellabrunn.

Die Erklärungen auf den Dreieckssäulen an der Sonne und an den Planeten-Stationen sind sehr knapp und minimalistisch.

Daher bietet die Beobachtergruppe geführte Touren an für Gruppen von min. 5 Personen bis max. 25 Personen. Sonderführungen sind auch möglich.

Durch sachkundige Begleitung erhalten Sie ausführliche Erklärungen zu unserer Sonne und den Planeten sowie viele Zusatzinformationen.

Die Führung ist kostenlos, ein Eintrittsticket für das Deutsche Museum ist für die Führung nicht erforderlich.

Dauer der Tour: Für die insgesamt 10 Stationen sollten ca. 2 bis 2,5 Std. eingeplant werden.

Zeiten: (je nach Vereinbarung) : ab 10:00 Uhr

Spätester Zeitpunkt : 16:00 Uhr

Anmeldung unter:

planetenweg@beobachtergruppe.de

an die Beobachtergruppe Sternwarte des Deutschen Museums.

Vorträge unserer Mitglieder für die Münchner Volkshochschule / Volkssternwarte:

Freitag, 23.05.2025, 19:00 - 20:30 Uhr

Nächtliche Welten: Foto-Ausstellung im Deutschen Museum

Führung und Werkstattgespräch

Referent: Marco Sproviero

Ort: Deutsches Museum, Museumsinsel 1, 80538 München

Treffpunkt: Deutsches Museum Innenhof, vor dem Museumsshop, Museumsinsel 1

Erleben Sie ungewöhnliche Perspektiven zwischen Himmel und Erde: auf München, unser Sonnensystem und Deep-Sky-Objekte aus den Tiefen des Weltraums, von denen das Licht Millionen Jahre bis zu uns unterwegs war. Außerdem diskutieren

Marco Sproviero von der Beobachtergruppe und Kirsten Kleie, die das Fachgebiet Fotografie der Münchner Volkshochschule leitet, was diese Bilder zeigen und wie sie entstanden sind. Die Foto-Ausstellung der Beobachtergruppe der Oststernwarte des Deutschen Museums läuft bis Oktober 2025 und zeigt alle drei Monate wechselnde Bilder.

Eine gemeinsame Veranstaltung von: Deutsches Museum, Beobachtergruppe der Oststernwarte des Deutschen Museums und Münchner Volkshochschule.

[https://www.mvhs.de/kurse/natur-wissenschaft-technik/astronomie/kurse-vortraege-zu-
astronomie/naechtliche-welten-foto-ausstellung-im-deutschen-museum/fuehrung-und-
werkstattgesprach-460-C-U313126](https://www.mvhs.de/kurse/natur-wissenschaft-technik/astronomie/kurse-vortraege-zu-astronomie/naechtliche-welten-foto-ausstellung-im-deutschen-museum/fuehrung-und-werkstattgesprach-460-C-U313126)

Freitag, 27.06.2025, 19:30 - 20:30 Uhr **Grüße aus dem Weltall: Sternschnuppen**

Referent: Marco Sproviero

Ort: Bürgerhaus Römerschanz, Dr.-Max-Straße 1, 82031 Grünwald

Meteore, Asteroiden, Kometen und andere Leuchterscheinungen am Himmel faszinieren uns Menschen seit jeher. Besonders bekannt sind die Perseiden, ein Sternschnuppenregen, der jedes Jahr im August auf die Erde niedergeht. Auch andere Meteorschauer wiederholen sich im Jahreslauf, z. B. die Geminiden, die Orioniden oder die Leoniden. Lernen Sie unser Sonnensystem, unser Universum und die Ursachen für die faszinierenden Leuchterscheinungen und Himmelskörper kennen.

[https://www.mvhs.de/kurse/natur-wissenschaft-technik/astronomie/kurse-vortraege-
zu-astronomie/gruesse-aus-dem-weltall-sternschnuppen-460-C-U313137](https://www.mvhs.de/kurse/natur-wissenschaft-technik/astronomie/kurse-vortraege-zu-astronomie/gruesse-aus-dem-weltall-sternschnuppen-460-C-U313137)

Himmelsereignisse (01.06.–30.06.2025):

Am 21. Juni ist Sommersonnwende. Die Sonne erreicht um 4^h42^m MESZ den nördlichsten Punkt ihrer scheinbaren Himmelsbahn.

Der Mond über München:

Zunehmender Halbmond (erstes Viertel):	03.06.25
Vollmond:	11.06.25
Abnehmender Halbmond (letztes Viertel):	18.06.25
Neumond:	25.06.25

Die Planeten über München Juni 2025

Merkur: Merkur zeigt sich zum zweiten und letzten Mal in diesem Jahr am Abendhimmel. Ab der Monatsmitte kann er tief am Nordwesthimmel erspäht werden.

Venus: beherrscht mit ihrem Glanz den Morgenhimmel. Am 1.6. hat sie mit fast 46° den größten Winkelabstand zur Sonne (westliche Elongation).

Mars: ist der Planet der ersten Nachthälfte und wandert durch das Sternbild Löwe. Vom 16.6. bis 18.6. zieht der Mars an Regulus vorbei.

Jupiter: zieht sich vom Abendhimmel zurück und kann nur am Monatsanfang noch am Horizont gefunden werden. Am 24.6. steht der Jupiter genau auf der Verbindungslinie Erde - Sonne -Jupiter ("Konjunktion") und ist da ca. 920 Mio. km von der Erde entfernt (das Licht braucht nun ca 51 min. bis zur Erde)

Saturn: ist nun der Planet am Morgenhimmel und wandert durch das Sternbild Fische. Er geht am 1.6. um ca. 1:50 Uhr, am 15.6. schon um etwa Mitternacht auf. (Anm.: Die Saturnringe sind wegen der „Kantenstellung“ von Ende März immer noch nicht wieder zu beobachten - die Ringöffnung ist noch extrem gering).

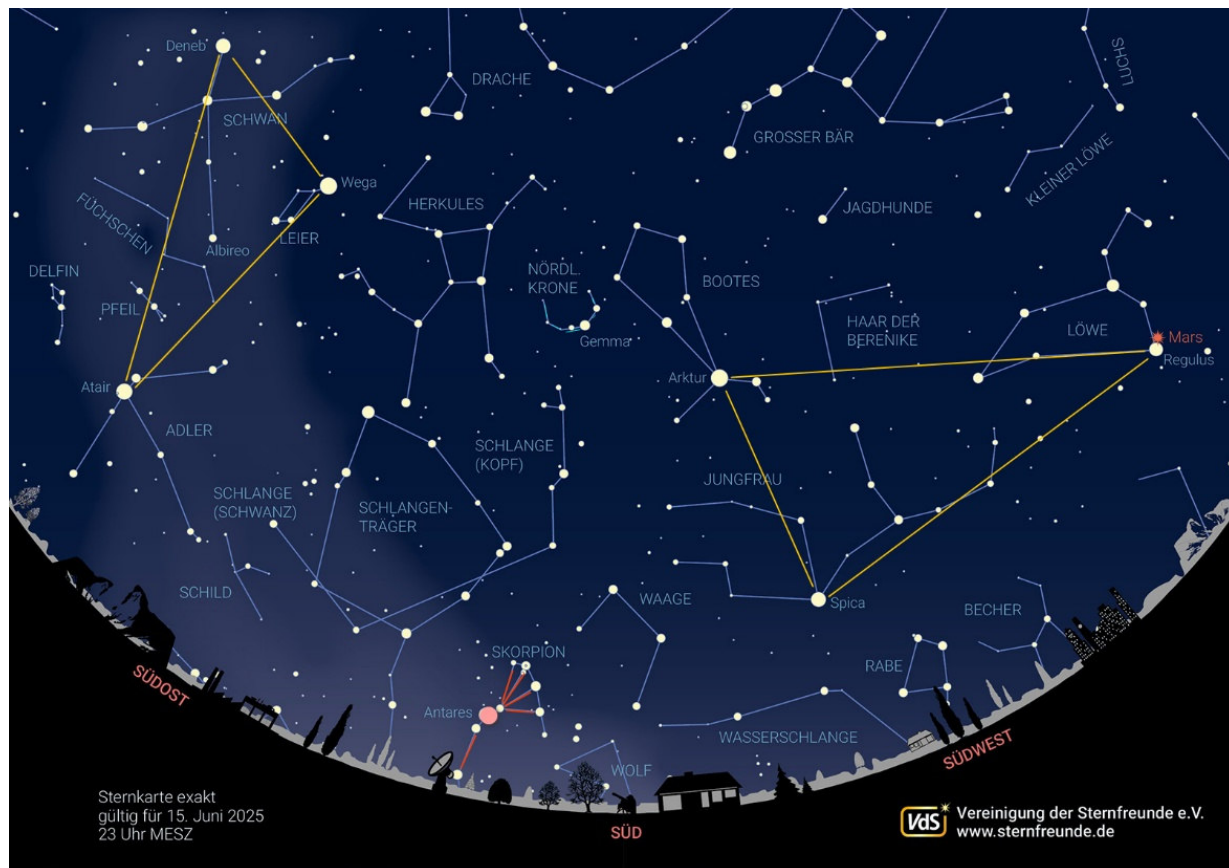
Am 23. Juni zieht der abnehmende Mond über die Plejaden (im Sternbild Stier), was um ca 4:00 Uhr MESZ mit einem Fernglas gut zu beobachten ist.

Sternschnuppen:

Mit etwas Glück können in der letzten Monatshälfte die Juni-Bootiden beobachtet werden. Sie stammen vom Kometen 7P/Pons-Winnecke. Die Maxima traten meist zwischen dem 23.6. und dem 28.6. auf. Für 2025 wird allerdings keine hohe Aktivität vorhergesagt.

Der Radiant der Bootiden liegt im nördlichen Teil des Bärenhüters (Bootes).

Die Sternbilder über München im Juni 2025:



Im Westen beginnt das "Frühlingsdreieck" Arktur - Spica - Regulus - bereits langsam unterzugehen, aber im Osten ist schon das "Sommerdreieck" Wega - Deneb - Atair gut zu erkennen.

Im Süden findet man zwischen dem Bärenhüter (Bootes) und dem Herkules das kleine Sternbild "Nördliche Krone". Da warten die Astronomen immer noch auf den Ausbruch der rekurrierenden (= wiederkehrenden) Nova des Sterns T Coronae Borealis (T CrB). Tief im Süden streckt der Skorpion seine Scheren über den Horizont, der Hauptstern Antares ist rötlich leuchtend gut sichtbar.

Galerie:

Für gute Astronomie-Bilder ist keine Profiausrüstung notwendig. Vielmehr sind gute Beobachtungsbedingungen wie Wetter und Standort wichtig, selbstverständlich auch eine Portion Glück. Fühlen Sie sich inspiriert, es selbst zu versuchen. Viel Erfolg.



Das Juni-Foto unserer Galerie trägt den Titel "Kometen-Jagd" und wurde von H. Eichler von der Beobachtergruppe aufgenommen und entstand in der Zeit, als jeder begeisterter Amateur versuchte ein Foto von "Tsuchinshan" zu bekommen. Für ein Foto des Wunschobjektes bedarf es oft einer guten Planung und Vorbereitung: geeigneter Platz, Aufbau der Fotoausrüstung, Testfotos zur Einstellung der Kamera und: reichlich Geduld!

Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters

Ist Ihnen auch ein gutes Himmels-/Astrofoto gelungen und Sie möchten es hier in unserer Galerie vorstellen? Dann senden Sie es uns zusammen mit den Daten, die wir hiermit veröffentlichen dürfen, per Email an die Beobachtergruppe und möglicherweise taucht es schon in einem der nächsten Newsletter hier auf!

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschriften!

Feedback:

Über Feedback zu unserem Newsletter würden wir uns freuen. Senden Sie diesen bitte an info@beobachtergruppe.de

Beobachtergruppe Sternwarte Deutsches Museum

c/o Deutsches Museum
Museumsinsel 1
80538 München
Deutschland

info@beobachtergruppe.de

Wenn Sie von uns künftig keinen Newsletter mehr empfangen möchten, können Sie sich mit einer E-Mail an newsletter@beobachtergruppe.de abmelden.